# Allitera Verlag

## Frühjahr 2027



*Bayern. Anders. Allitera.*

# Josef Brustmann

## Kabarettist, Musiker, Autor

*Höchst emotional und poetisch,*
*mit einem sehr lyrischen Kammerton.*

ULRIKE FRICK, MÜNCHNER MERKUR

*Rau, unsentimental und ergreifend.*

WOLFGANG SCHÄL, SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

*Dieses Buch ist ja was ganz besonderes,*
*so etwas hab ich noch nie gelesen.*

EDGAR SELGE

*herzzerreißend, interessant, beeindruckend*

ELKE HEIDENREICH

*Brustmanns Geschichten zeichnen sich durch*
*Poesie und hohe Musikalität aus.*

FRIEDRICH BRANDL, MAGAZIN LICHTUNG

*Brustmanns Sprache an sich ist musikalisch:*
*mal leise, mal volltönend, immer melodisch.*

OLIVER HOCHKEPPEL, SÜDDEUTSCHE ZEITUNG



# Wild, unberechenbar und verrückt

Josef Brustmanns unverwechselbare Erzählkunst: poetisch, hintersinnig und voller bayerischem Wortwitz

40 Lebensbilder von Heimat und Fremde, schicksalhaften Zufällen, Verlust und Lebensmut

außergewöhnliche Menschen zwischen München, Isartal und Starnberger See

ebenfalls von Josef Brustmann bei Allitera erschienen:




**Jeder ist wer**
140 S., Kl.br., € 20,–
978-3-96233-400-0

Josef Brustmann

**Mein roter Faden ist dein Knäuel**

40 Lebensbilder

160 S., 40 farb. Abb.
Format 16,5 x 23,5 cm
Klappenbroschur
**€ 20,–**
ISBN 978-3-96233-583-0
Januar 2027

40 ausdrucksstarke Porträts von Menschen aus seinem Lebenskreis hat Josef Brustmann in diesem Band erzählerisch »gezeichnet«. Fasst man die Fäden ihrer Lebensgeschichten zusammenfasst, webt sich ein Bild vom Menschen, ein buntschillerndes Tuch.
Fremde und Heimat, Schicksal und Fügung sind die Grundfarben aller Lebensbilder: Eine alte, einsame Frau, ein fröhliches Enkelkind, ein 92-jähriger Bauer, eine Klosterschwester, zwei Musiker, ein zweifacher Bankräuber, Sepp Bierbichler, Marianne Sägebrecht, zwei Heimatverlorene, ein Zirkuskind, Fredl Fesl, ein sagenhafter Uhrmacher. Sie gehen durch ihr Leben, das ihnen heimatlich scheint oder auch kalt-fremd. Es sind Menschen, die das Schicksal oder der Zufall wild und unberechenbar über die Erdkrume bläst, so wild und verrückt wie uns alle.



*JOSEF BRUSTMANN wurde 1954 als achtes von neun Kindern geboren und wuchs in Waldram bei Wolfratshausen unter ständigem Singen, Musizieren und Lärmen auf. Daraus resultierend – sozusagen aus Notwehr – entwickelte er eine kräftige Stimme und erlernte zahlreiche große und möglichst laute Instrumente (Tuba, Kontrabass, Klavier, Cello). Seit 2004 ist er als Solokabarettist unterwegs und erhielt zahlreiche Auszeichnungen und Preise, u. a. den »Deutschen Kabarettpreis«, die »Tuttlinger Krähe«, den »Gutedel-Kabarettpreis« und den »Ernst-Hoferichter-Preis«.*




# Mein roter Faden ist dein Knäuel

Josef Brustmann

# »Radikalismus des Herzens«

Wiederentdeckung eines nahezu vergessenen Künstlers aus dem engsten Kreis der Familie Mann

bislang wenig beachtete Briefe, Archivfunde und Zeichnungen von Hallgarten eröffnen auch neue Perspektiven auf die Familie Mann

ein lebendiges Porträt der Münchner Kulturszene der »goldenen« 1920er-Jahre zwischen rauschender Boheme und drohendem Verhängnis

Richard »Ricki« Hallgarten (1905–1932), der sich mit 27 Jahren in Holzhausen am Ammersee das Leben nahm, war weit mehr als nur der Freund der ältesten Mann-Kinder Erika und Klaus. Sein abenteuerliches Leben spielte sich zwischen Depression, ungezügelter Lebenslust und dem Wunsch, Künstler zu werden, ab. Während er einerseits Vorbild für Figuren in den Romanen Klaus Manns und Wilhelm Emanuel Süskinds wurde, war er auf der anderen Seite in den zum Teil absurden Verästelungen der Bogenhausener Gesellschaft verhaftet. Seine Mutter, Constanze Hallgarten, war eine der bedeutendsten deutschen Frauenrechtlerinnen und Pazifistinnen der Weimarer Republik und enge Freundin von Katia Mann. Sie gehörte zu den frühen und entschiedenen Gegnern des Nationalsozialismus. In der Nachbarschaft der Hallgarten-Villa wohnten aber nicht nur spätere Exilantenfamilien wie die Manns und Walters, sondern auch Vertreter des Münchner Großbürgertums wie Erna Hanfstaengl, die Hitlers Aufstieg erst ermöglichten.

Roland Ernst

**Ricki Hallgarten**

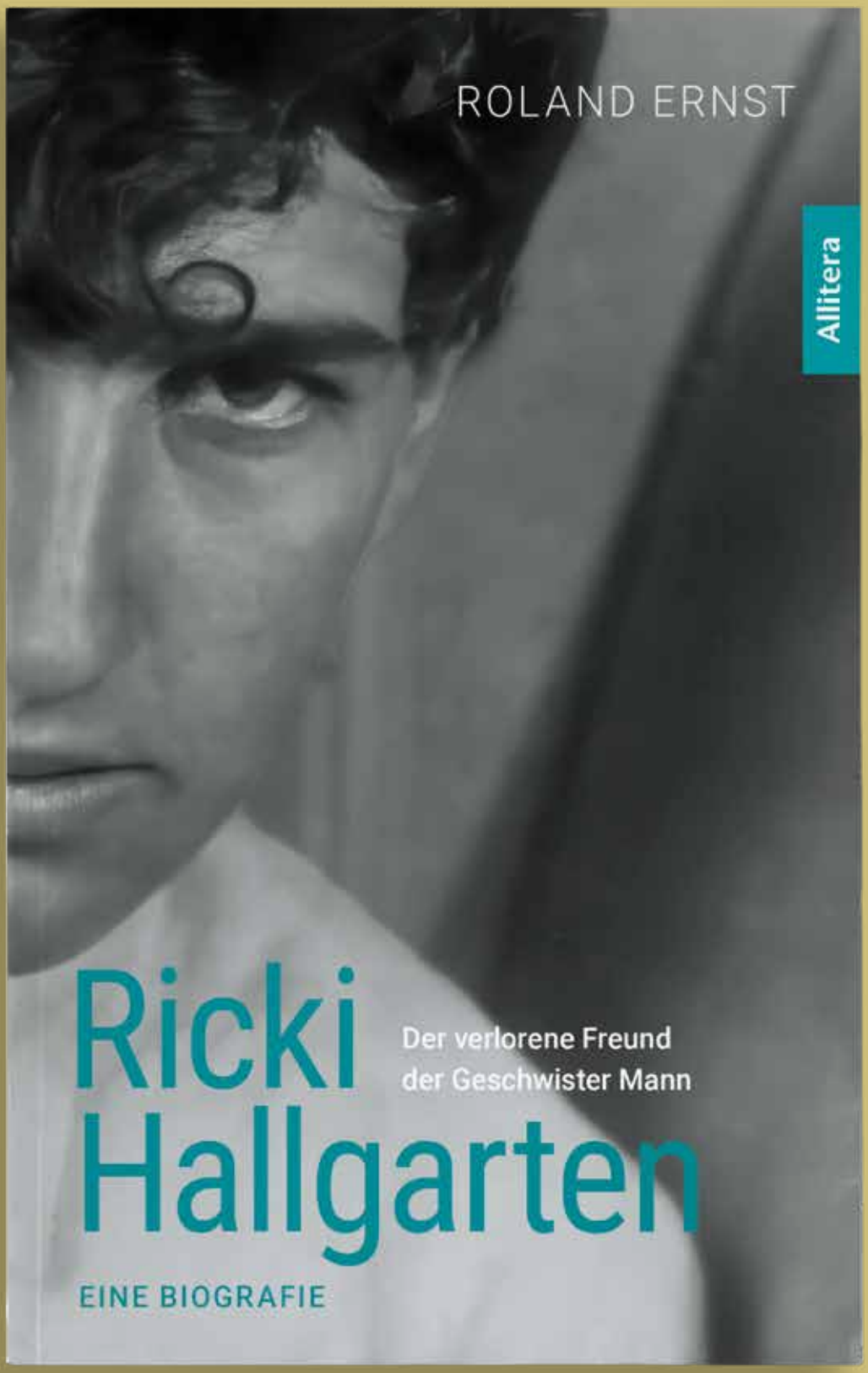
Der verlorene Freund
der Geschwister Mann

Eine Biografie

160 S., 30 Abb.
Format 14,5 x 22 cm
Paperback
**€ 20,–**
ISBN 978-3-96233-590-8
April 2027



*ROLAND ERNST wurde in Niedersachsen geboren, lebte später in Berlin, Wien, Hamburg und München. Autor von Biografien, Romanen und Novellen. Auf Spotify finden sich unter ROLAND ERNST LITERATUR von Werner Wölbern (Burgtheater), Franziska Troegner (Berliner Ensemble), Uwe Müller und Alexander Radszun gelesene Kurzgeschichten. Im Allitera Verlag erschienen »Der Vollstrecker« und die Biografie des bayerischen Schauspielers Karl Obermayr.*


ROLAND ERNST
Allitera
Ricki Hallgarten
Der verlorene Freund der Geschwister Mann
EINE BIOGRAFIE

# Mit Herz und Haltung

in memoriam Barbara Stamm (1944–2022), einer großen bayerischen Politikerin

persönliche Gespräche mit Barbara Stamm, ihrer Familie und politischen Weggefährten

über 50 Jahre bayerische Zeitgeschichte im Spiegel einer außergewöhnlichen Frauenkarriere

ebenfalls von Daniela Neri-Ultsch bei Allitera erschienen:




**Gertrud Müller**
260 S., PB, € 25,–
978-3-96233-550-2

Barbara Stamm – ihr Name war Programm. Sie war eine der bekanntesten Sozialpolitikerinnen Deutschlands, überzeugte Demokratin und Europäerin, vor allem aber eine Vorkämpferin für die gleichberechtigte politische und gesellschaftliche Teilhabe von Frauen. Mit ihr verbinden die Menschen eine einfühlsame und zugleich durchsetzungsstarke Vollblutpolitikerin mit Herz, deren tiefgehende Menschlichkeit und unverwechselbarer Politikstil sie auszeichneten. Auf der Grundlage persönlicher Gespräche mit Barbara Stamm, wichtigen politischen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern, mit ihrer Familie und Freunden ist dieses lebendige und authentische Porträt entstanden. Es zeichnet den Weg einer Politikerin nach, die in mehr als 50 Jahren CSU-Mitgliedschaft und als aktive Kommunal- und Landespolitikerin mit Einfluss bis auf Bundesebene eine beispiellose Karriere im Freistaat Bayern machte. Vor allem wurde Barbara Stamm zu einer Anwältin der Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Die Leidenschaft für die Menschen und die Linderung ihrer Not waren ihre größte Antriebsfeder.

Daniela Neri-Ultsch

**Barabara Stamm**

Politikerin aus Leidenschaft für die Menschen

440 S., 80 farb. Abb.
Format 14 x 22 cm
Paperback
**€ 24,90**
ISBN 978-3-96233-603-5
April 2027



© Rolf Poss

*DANIELA NERI-ULTSCH lehrt als Professorin Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Regensburg und ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Forschungsstelle »Kultur und Erinnerung. Heimatvertriebene und Aussiedler in Bayern«. Anlässlich 100 Jahre Freistaat Bayern konzipierte und kuratierte sie die zweiteilige Wanderausstellung »Frau Abgeordnete, Sie haben das Wort!« Frauen gestalten Politik in Bayern 1918–1933 und 1946–2016 im Auftrag des Bayerischen Landtags.*

DANIELA NERI-ULTSCH

# Barbara Stamm

Allitera



**Politikerin aus Leidenschaft für die Menschen**

# Plädoyer für einen demokratischen Heimatbegriff

hochaktueller Blick auf das Phänomen Heimat zwischen Zugehörigkeit, Ausgrenzung und politischem Missbrauch

pointierte Analyse, wie rechtsextreme Bewegungen die Begriffe »Heimat« und »Tradition« für ihre Zwecke vereinnahmen

Heimat – ein behagliches Gefühl von Zuhause und Zugehörigkeit, aber auch eine Rechtfertigung für Ausgrenzung, politischen Missbrauch und Verfolgung. Die Texte dieses Buches thematisieren, wie Heimat im Nationalsozialismus ideologisch instrumentalisiert wurde und wie rechtsextreme Bewegungen den Begriff bis heute für ihre Zwecke nutzen. Untersucht wird die Vereinnahmung von Vereinen, Fremdenverkehr, Bräuchen, Denkmalpflege und Naturschutz ebenso wie die Verstrickungen der bayerischen Volksmusikszene in den Nationalsozialismus. Ein kritischer Blick auf historische Kontinuitäten und aktuelle Entwicklungen – und ein Plädoyer für einen offenen, demokratischen Heimatbegriff. Eine Anthologie mit Beiträgen von Simone Egger, Michael Focht, Hans-Werner Frohn, Tobias Grill, Norbert Göttler, Ingo Schneider, Daniela Sandner und Elisabeth Tworek.





© Wolfgang Englmaier

*ELISABETH TWOREK, geboren in Murnau, ist Kulturwissenschaftlerin und Publizistin. Von 1994 bis 2018 leitete sie die Monacensia, das literarische Gedächtnis der Stadt München; bis 2023 war sie im Bezirk Oberbayern für Kultur, Bildung, Museen, Heimat verantwortlich. Sie hat Ausstellungen und Bücher zur Beziehung von Kultur, Literatur und Landschaft in Bayern vorgelegt; im Allitera Verlag erschien zuletzt »Sehnsucht Oberbayern. Spaziergänge durch das Alpenvorland der Literaten, Musiker und Maler« und »Aufbruch in Technik und Kultur. Bayerisches Oberland« in der Reihe »Landpartien zur Kunst«.*

*NORBERT GÖTTLER, geboren in Dachau, studierte in München Philosophie, Theologie und Geschichte. Er arbeitete als Publizist, Fernsehregisseur und Schriftsteller. Von 2012 bis 2022 war er Bezirksheimatpfleger des Bezirks Oberbayern und Lehrbeauftragter zahlreicher Hochschulen. Göttler ist Mitglied des PEN Deutschland, der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste EASA (Salzburg) und der Schriftstellervereinigung Münchner Turmschreiber. 2004 erhielt er das Bundesverdienstkreuz, 2008 den Bayerischen Poetentaler. Im Allitera Verlag erschien zuletzt der Gedichtband »Striabäsn-Blues« und »Künstler im Bauernland. Ammersee« in der Reihe »Landpartien zur Kunst«.*

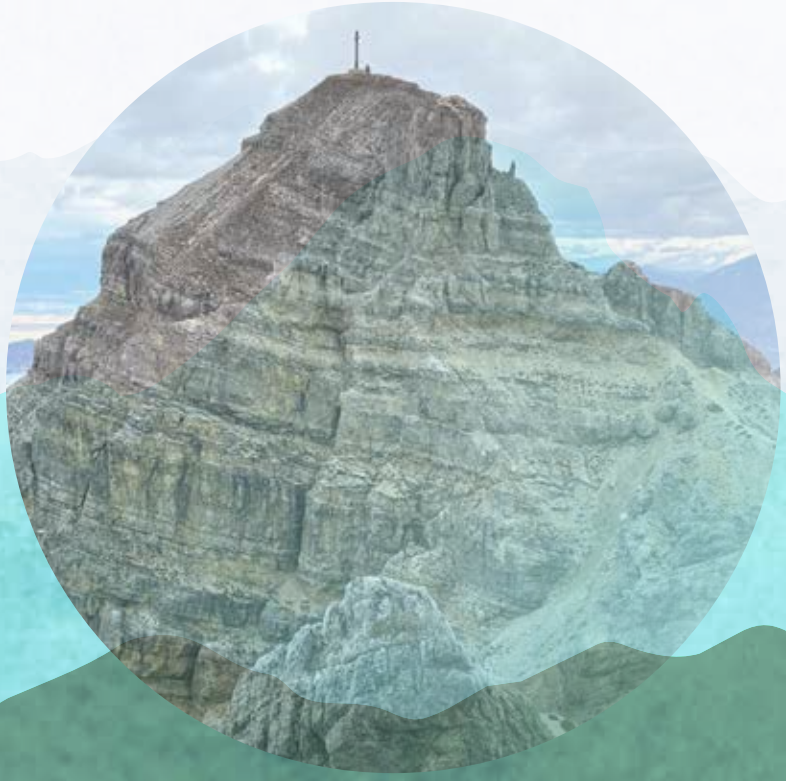
Norbert
Göttler,
Elisabeth Tworek (Hg.)

**Missbrauchte Heimat**
Die politische Verinnahmung eines Gefühls

200 S., 25 Abb.
Format 16,5 x 23,5 cm
Paperback
**€ 24,90**
ISBN 978-3-96233-601-1
April 2027


Norbert Göttler,
Elisabeth Tworek (Hg.)
Missbrauchte
HEIMAT
Die politische Vereinnahmung
eines Gefühls
Allitera

# Jeder Gipfel hat seine Geschichte





## *Wer hätte gedacht, dass Schneewittchen in Bayern unterwegs war?*

Bayerns Berge stecken voller überraschender Geschichten: von Schneewittchens Fluchtweg und einem Berg, der die Kompassnadeln tanzen lässt, über den Schauplatz eines Goldrauschs und den Fundort berühmter Fossilien bis hin zu König Ludwig II., der für einen Aussichtspavillon einen Gipfel sprengen ließ …


N
W
E
S

# Gipfeltreffen mit Überraschungen

100 bayerische Gipfel: von der Rhön über das Fichtelgebirge und die Chiemgauer Alpen bis zum Karwendel

verblüffende Geschichten zwischen Naturwundern, Kulturgeschichten, Sagen und bayerischen Kuriositäten

mit kurzen Tourvorschlägen für alle, die verborgene Bergschätze entdecken wollen

vierfarbig reich bebildert

Bayern ist das Land der Berge – von den schroffen Gipfeln der Alpen bis zu den sanften Höhen der Mittelgebirge prägen sie die Landschaft und sind fest mit der bayerischen Kultur und Identität verwoben. Doch Berge sind auch Schauplätze von Geschichte und Geschichten – von historischen Ereignissen, erstaunlichen Entdeckungen oder eigenartigen Sagen und skurrilen Begebenheiten. »Berge Bayerns« ist eine Sammlung dieser Geschichten rund um 100 bayerische Gipfel. Es lädt dazu ein, bekannte Berge wie die Zugspitze, den Wendelstein oder den Großen Arber neu zu entdecken und Wissenswertes zu erfahren, das selbst den erfahrenen »Bergfex« noch überraschen kann. Vorgestellt werden aber auch scheinbar unbedeutende Berge, die nur wenige kennen und die doch bemerkenswerte Geschichte(n) zu erzählen haben: von Astronauten, Schmugglern, Minnesängern und frühen Bergsteigern; von Naturwundern, Katastrophen und technischen Meisterleistungen, von Siegen, Niederlagen oder der Wiege der Wittelsbacher. Quasi nebenbei lernt man den Freistaat kennen, seine Geschichte und Besonderheiten, erfährt, woher das bayerische Rautenwappen stammt, wo es einen Goldrausch und wo einen Fälschungsskandal gab und auf welchem Berg der erste Skihang Bayerns lag.

Kathrin Mönch

**Berge Bayerns**

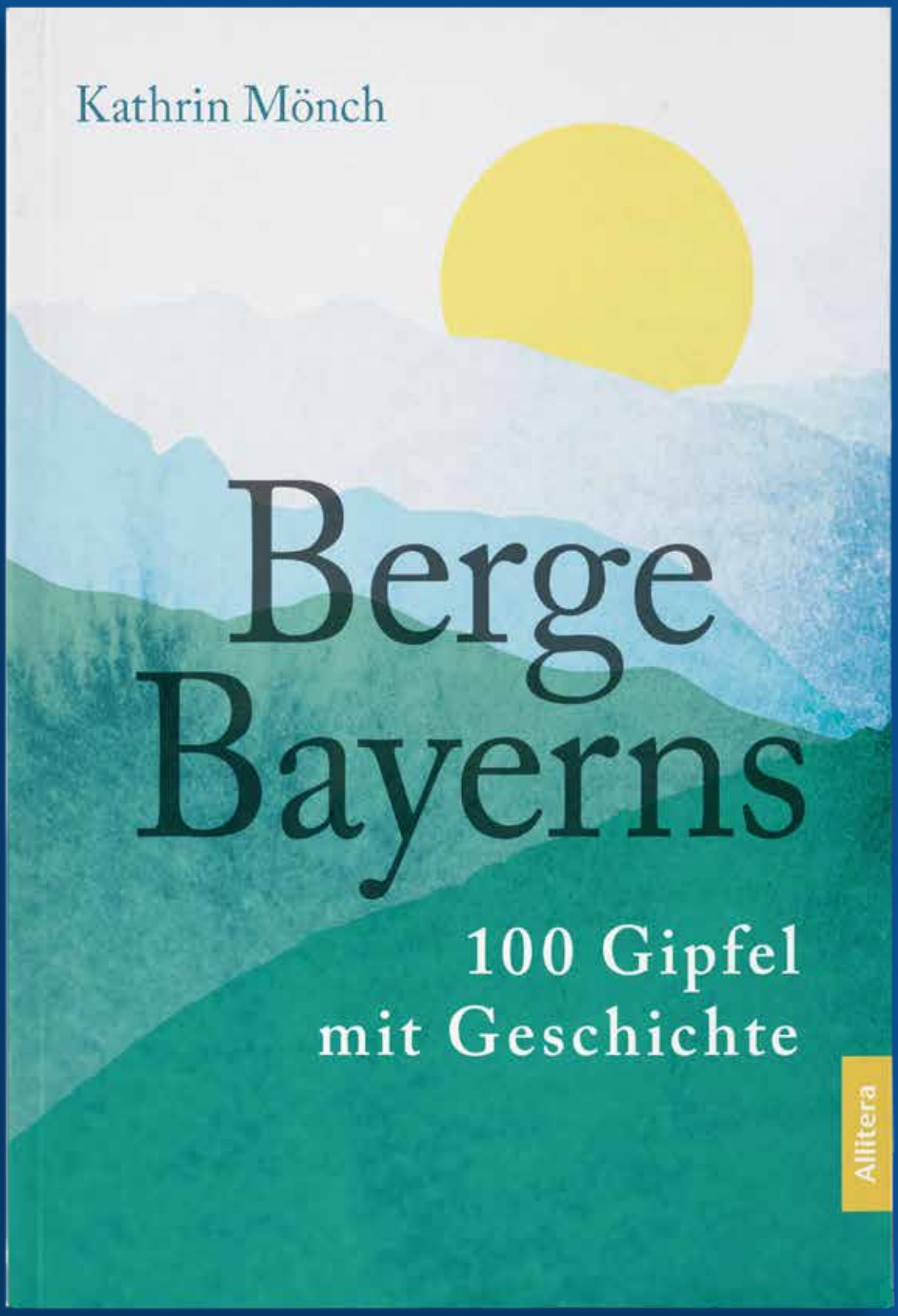
100 Gipfel mit Geschichte

260 S., 100 farb. Abb.
Format 16,5 x 23,5 cm
Flexcover
**€ 29,90**
ISBN 978-3-96233-600-4
April 2027



© Jörg Wieter

*KATHRIN MÖNCH begleiten die bayerischen Berge seit Kindertagen: Aufgewachsen in Bad Kissingen, gingen ihre ersten Touren vor allem in die Rhön und den Spessart, später an die Kletterfelsen der Fränkischen Schweiz und schließlich in die Alpen, wo sie auch ehrenamtlich Berg- und Hochtouren für den DAV führt. Die promovierte Philosophin und Soziologin lebt in München und leitet dort die Abteilung Publikationen und den Verlag des Deutschen Museums.*


Kathrin Mönch
Berge Bayerns
100 Gipfel mit Geschichte
Allitera





# »Wo die Sinne sich erholen«

die Wittelsbacher Gärten – ein »Politbarometer« vom Hochmittelalter bis zum Ende der Monarchie 1918

prachtvoller Bildband für alle Gartenliebhaber und Fans von Sisi, König Ludwig II. und des Hauses Wittelsbach

ebenfalls von Bernhard Graf bei Allitera erschienen:




**Majestätisch kuren**
200 S., HC, € 35,–
978-3-96233-391-1

Die Wittelsbacher Herrscher verstanden es meisterlich, die Natur rund um ihre Burgen, Schlösser und Residenzen zu gestalten. Im Laufe der Jahrhunderte prägten politische Ereignisse, wechselnde Herrschaftsauffassungen, persönliche und gesellschaftliche Bedürfnisse und nicht zuletzt wirtschaftliche Umstände deren Ausformung. So spiegeln die Anlagen die Geschichte der bayerischen Dynastie zwischen Glanz und Tragik wider. Anhand einer Fülle historischer Quellen zeichnet der Band die Entwicklung der Wittelsbacher Gartenbaukunst nach: von den hoch- und spätmittelalterlichen Anlagen der frühen Herzöge über die italienisch inspirierte Renaissance und die französischen Gärten des »Blauen Kurfürsten« Max Emanuel bis zu den englischen Parklandschaften unter Kurfürst Carl Theodor und den poetischen Zufluchtsorten König Ludwigs II. und Kaiserin Elisabeths. Ein abwechslungsreicher historischer »Spaziergang«, der dazu einlädt, die florale und landschaftsarchitektonische Pracht selbst zu entdecken. Ob in München, Ismaning, Schleißheim, Dachau, Landshut, Bamberg, Würzburg, Bayreuth, Aschaffenburg, Feldafing, Berchtesgaden, Herrenchiemsee oder Linderhof: Die öffentlich zugänglichen historischen Anlagen sind bis heute bezaubernde Orte der Erholung und Inspiration.

Bernhard Graf

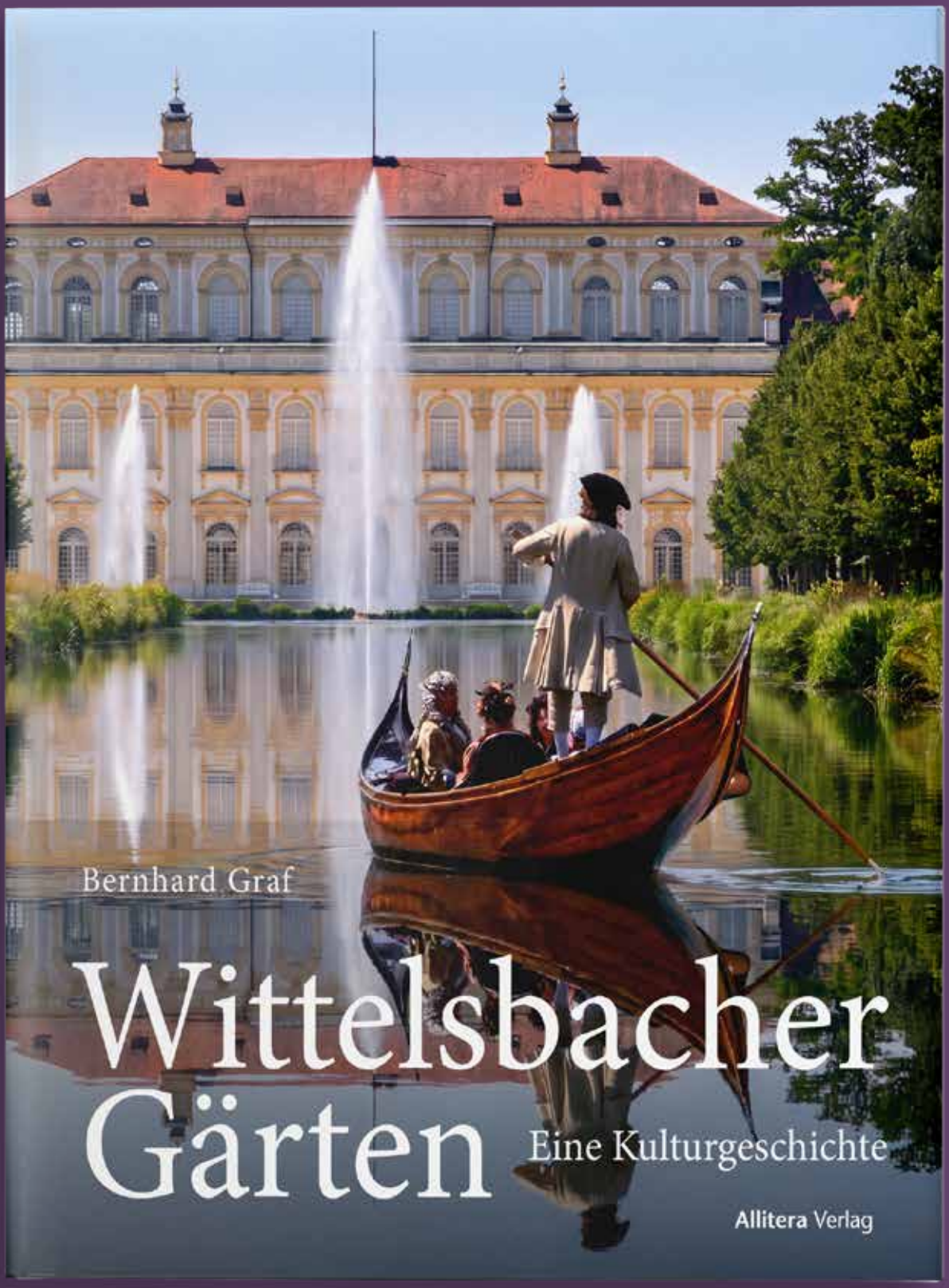
**Wittelsbacher Gärten**

Eine Kulturgeschichte

260 S., ca. 180 farb. Abb.
Format 20 x 25 cm
Hardcover
**€ 34,90**
ISBN 978-3-96233-602-8
Mai 2027



*BERNHARD GRAF, geboren 1962 in Landshut, studierte Geschichte, Kunstgeschichte und Germanistik. International bekannt geworden ist er durch seine zahlreichen Publikationen und kulturhistorischen Features als jahrzehntelanger Mitarbeiter des Bayerischen Rundfunks. Zudem lehrt er als Dozent seit vielen Jahren an den Universitäten in München und Darmstadt und setzt sich kritisch mit der Darstellbarkeit von Geschichte in Film und Fernsehen auseinander.*


Bernhard Graf
Wittelsbacher Gärten
Eine Kulturgeschichte
Allitera Verlag

# Ein Baum schreibt Geschichte

die erstaunliche Erfolgsgeschichte eines vertrauten Baums

von der Dorflinde als gesellschaftlichem Mittelpunkt bis zu Goethes und Schuberts Werken

ein Streifzug durch Jahrhunderte voller Mythen, Bräuche, Kunst und Kultur

ebenfalls von Bodo Plachta bei Allitera erschienen:




**Sommerfrische**
320 S., PB, € 25,–
978-3-96233-451-2

Bodo Plachta

**Unter Linden**

Kulturgeschichte eines Baumes

236 S., ca. 40 Abb.
Format 14,5 x 22 cm
Paperback
**€ 19,90**
ISBN 978-3-96233-599-1
März 2027

»Am Brunnen vor dem Tore
Da steht ein Lindenbaum«
WILHELM MÜLLER (1825)

Von den Bäumen, die uns umgeben, ist die Linde wohl der populärste Baum. Die stattliche Linde mit den herzförmigen Blättern und dem betörenden Duft ihrer Blüten ist aus unserer Gartenkultur, aus Städten und Dörfern nicht wegzudenken. Sie schmückt Plätze und Parks, steht neben Gutshöfen und Bauernhäusern und macht Straßen zu prächtigen Alleen. Wir finden sie auf Friedhöfen, neben Kirchen und Kapellen. Die Linde ist ein Ort der Gemeinschaft. Unter der Linde wurde Recht gesprochen, man hielt Versammlungen ab und noch heute feiert und tanzt man unter ihrem Blätterdach. Um den Lindenbaum ranken sich Geschichten und alte Bräuche, die Linde spielt eine Rolle in der Heilkunde, in der Literatur, der Musik und bildenden Kunst.
Linden können sehr alt werden. Sie speichern somit Erfahrungen und Traditionen. Linden waren schon immer Orte der Orientierung, sie zeigen uns noch heute – und davon will dieses Buch berichten –, wie wir unser Zusammenleben und unsere Umwelt verantwortungsvoll gestalten können.



*BODO PLACHTA hat als Professor für Neuere deutsche Literatur und Editionswissenschaft zuletzt in Amsterdam gelehrt. In seinen zahlreichen Veröffentlichungen geht er immer wieder der Frage nach, wie und wo Literatur entsteht und in welchen Kontexten Literaten, Musiker und bildende Künstler leben und arbeiten. 2025 erschien bei Allitera das Buch »Sommerfrische. Die Sehnsucht der Städter nach dem Leben auf dem Land«.*

BODO PLACHTA

# Unter Linden



*Kulturgeschichte eines Baumes*

Allitera

# *Wenn die Vergangenheit explodiert*

- Spurensuche nach verschwundenen Kunstschätzen und einem jahrzehntelang gehüteteten Geheimnis
- Verstrickungen zwischen NS-Vergangenheit, persönlichen Schicksalen und späteren Generationen
- ein Roman über Gier, Verrat, Mut und Zivilcourage
- Thema NS-Raubkunst, Restitution und historische Verantwortung
- für Liebhaber historischer Spannungsromane und der Zeitgeschichte Oberbayerns

1945: Ein Bravourstück bei der Entschärfung eines Blindgängers im Park eines NS-Bonzen lässt die SS aufmerksam werden auf einen jungen KZ-Insassen, offensichtlich ein Experte im Umgang mit Sprengstoff. Der Trupp um Obersturmbannführer Skorzeny holt ihn aus dem Lager Sachsenhausen und nimmt ihn mit nach Oberbayern. Dort laden SS-Männer zahlreiche Kisten aus einem Zug im Bahnhof Freilassing. Absender ist Erich Koch, Reichskommissar der Ukraine. Beim Inhalt der Kisten handelt es sich um Beute aus Plünderungen in den besetzten Gebieten, sie werden in den Stollen eines aufgelassenen Bergwerks gebracht. Der junge Mann aus dem KZ soll das Versteck mit einer Sprengfalle sichern. Nachdem dieser den Auftrag ausgeführt hat, flieht er und erlebt das Kriegsende. Doch die Vergangenheit holt ihn ein – und nicht nur ihn.

Gunter Kasper

**Erbzünder**

Roman

240 S.
Format 14,5 x 22 cm
Paperback
**€ 19,90**
ISBN 978-3-96233-568-7
Februar 2027



*GUNTER KASPER wurde in Nordhessen geboren, seit 1961 ist er im Südosten Oberbayerns daheim. Fast vier Jahrzehnte lang war er verantwortlicher Redakteur für Politik im »Traunsteiner Tagblatt«, bevor er sich 2011 in den Ruhestand verabschiedete. Heimat ist für ihn der Chiemgau.*


GUNTER KASPER
Erbzünder
Roman
Allitera

# Ein Brauch wird zur tödlichen Waffe

für alle Fans von Regionalkrimis mit Tiefgang

Band 2 der Reihe MORDS MIESBACH

archaische Volksjustiz vs. moderner Rechtsstaat: atmosphärische Hochspannung

bereits erschienen:

Auf dem »Haberer-Schupfenfest« im oberbayerischen Miesbach wird ein Mann tot aufgefunden: nackt, mit einer Wolfsmaske über dem Kopf, an ein Holzkreuz gebunden. In einen Balken ist der Satz geritzt: »Im Namen des Volkes gerichtet.« Polizeiobermeister Benedikt »Bene« Meihammer erkennt sofort: Dieser Mord ist eine Inszenierung. Und diese folgt den Regeln eines dunklen Brauchs: dem Haberfeldtreiben, einem moralischen Volksgericht aus dem 19. Jahrhundert. Und der Tote ist nicht irgendwer, sondern ein mächtiger Pharma-CEO.
Während Meihammer zwischen Dorftradition, Konzerninteressen und jahrzehntelangem Schweigen ermittelt, stellt sich die Frage: Nutzt jemand den Brauch, um eine Schuld öffentlich zu bestrafen – oder geht es um etwas ganz anderes?




**Band 1 der Reihe MORDS MIESBACH: Schuld und Schweigen**
216 S., PB, € 18,–
978-3-96233-546-5

MORDS MIESBACH

Sabine Eva Meier

**Haberfeldtreiben**
Ein Tegernsee-Krimi

248 S.
Format 14,5 x 22 cm
Paperback
**€ 18,90**
ISBN 978-3-96233-598-4
April 2027



*SABINE EVA MEIER ist 1966 in München geboren, in Gmund am Tegernsee aufgewachsen und hat eine Ausbildung im traditionsreichen Seehotel Überfahrt in Rottach-Egern absolviert – ein echtes Münchner Kindl mit tiefen Wurzeln am Tegernsee. Die Ehe mit einem Polizisten, ihre zwei mittlerweile erwachsenen Kinder und ihre langjährige Tätigkeit als Assistentin der Geschäftsführung im Mittelstand haben ihren Blick auf das Leben geprägt. Sie haben ihr gezeigt, wie unterschiedlich Menschen denken, handeln und fühlen – und wie eng Idealismus, Pflichtgefühl und persönliche Schwächen oft miteinander verwoben sind.*


SABINE EVA MEIER
Haberfeldtreiben
Allitera
Ein Tegernsee-Krimi

# Als München leuchtete

Wiederentdeckung der vergessenen Avantgarde Münchens in der Zeit der »Belle Époche«

die »Scholle« als Wegbereiter der Moderne vor dem »Blauen Reiter«

Sonderausstellung im Museum Fürstenfeldbruck »Die Künstlergruppe Scholle – Werke aus der Sammlung Hubbert«, 25. Juni bis 19. September 2027

mit zahlreichen Abbildungen von Werken der »Scholle«-Mitglieder, teils noch nie veröffentlicht

Wilhelm Hubbert

**Die Scholle**
Eine Münchner Künstlervereinigung zwischen Tradition und Moderne

432 S., ca. 40 farb. Abb.
Format 23,5 x 27 cm
Klappenbroschur
**€ 39,90**
ISBN 978-3-96233-567-0
März 2027

Die einst vielbeachtete Künstlergemeinschaft »Die Scholle«, 1899 als Ableger der »Münchner Secession« gegründet, ist nach dem Zweiten Weltkrieg nahezu in Vergessenheit geraten. Heute wird sie wieder als progressive Vereinigung gewürdigt, die bereits vor dem »Blauen Reiter« neue Wege beschritten hat. Ihre Einordnung zwischen der »Licht und Luft atmenden« Kunst der »Secession« und dem Expressionismus trifft zwar einen wesentlichen Aspekt, greift jedoch zu kurz. Sie lässt die gesellschaftlichen Bedingungen außer Acht, die den Erfolg der ausdrücklich als »Münchner« bezeichneten »Scholle«-Künstler ermöglichten. Diesen ging es nicht allein um die Weiterentwicklung der Freilichtmalerei, sondern ebenso um die des Jugendstils, der nach der Zeitschrift »Jugend« benannt wurde und an deren Gestaltung sie maßgeblich mitwirkten. Als Gegenbewegung zur Malerei der Gründerzeit brachte »Die Scholle« frischen Wind in die traditionellen Strukturen des wilhelminischen Kaiserreichs und seines Kunstmarkts. Die Bedeutung der Gruppe erschließt sich deshalb erst im Spannungsfeld von künstlerischem Aufbruch, gesellschaftlichem Wandel und dem fruchtbaren Miteinander von Tradition und Moderne. »München leuchtete« um 1900 – daran hatten Künstler wie Leo Putz, Fritz Erler, Adolf Münzer und Max Feldbauer entscheidenden Anteil. Ein faszinierendes Kapitel bayerischer Kunstgeschichte.



© Wolfgang Pulfer

*WILHELM HUBBERT, 1944 in Siegen geboren, war als Staatsanwalt, Richter und nach seiner Pensionierung bis 2023 als Rechtsanwalt tätig. Die hohe Qualität der »Scholle«-Werke animierte ihn zum Sammeln – ein vitaler Prozess, der immer wieder zu neuen Erkenntnissen über die Künstlervereinigung führt.*


WILHELM HUBBERT
DIE SCHOLLE
EINE MÜNCHNER KÜNSTLERVEREINIGUNG
ZWISCHEN TRADITION UND MODERNE
Allitera

# Münchner Migrationsgeschichte

- über 200 Jahre deutsch-griechische Geschichte: von König Otto I. bis zur modernen Einwanderungsstadt München
- aufschlussreiche Archivfunde, persönliche Lebensgeschichten und ein Vorwort von Christian Ude
- München neu entdecken: ein Streifzug zu bekannten und verborgenen Erinnerungsorten zwischen Königsplatz und Westend




Simon Goeke,
Lilia Diamantopoulou (Hg.)

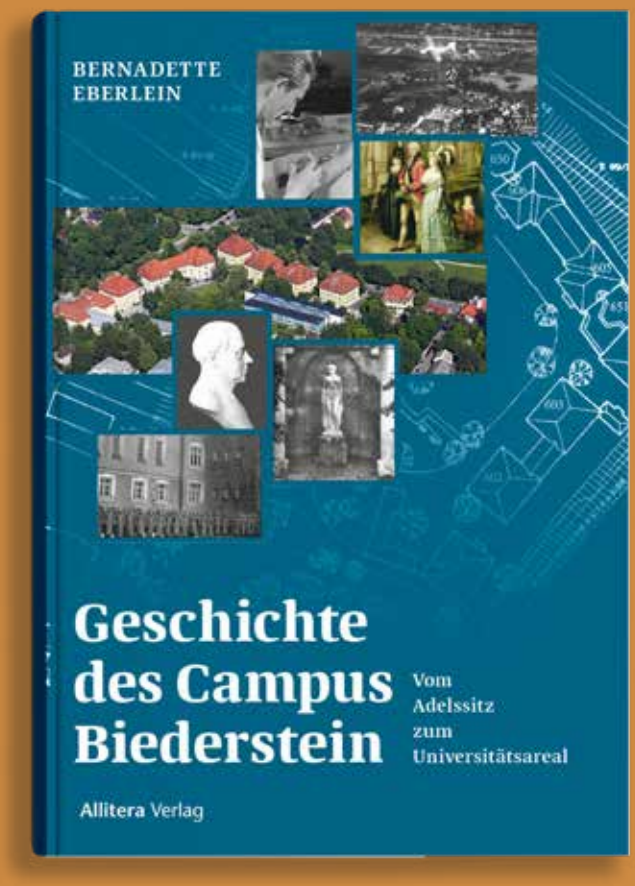
**Mehr als eine Revolution**
200 Jahre deutsch-griechische Geschichte und ihre Erinnerungsorte in München

Bd. 8 der Reihe
»Münchner Beiträge zur Migrationsgeschichte«

ca. 300 S., ca. 40 Abb.
Format 17 x 24 cm
Hardcover
**€ 30,–**
ISBN 978-3-96233-289-1
Januar 2027

Die Geschichte des modernen Griechenlands beginnt mit einer Revolution. Anfang 1821 formierte sich erstmals in den Donaufürstentümern der hellenistische Aufstand gegen das Osmanische Reich. Erst in der Schlacht von Navarino 1827 unterstützten die europäischen Mächte die Unabhängigkeitsbestrebungen offiziell. Doch schon zuvor beteiligten sich freiwillige Kämpfer, wurden Legionen (wie etwa aus Bayern) entsandt und finanzielle wie materielle Hilfe aus ganz Europa geleistet. Mit dem sogenannten Londoner Protokoll wurde Griechenland zum Königreich umgewandelt und mit Otto I., einem Sohn König Ludwigs I. von Bayern, bestieg ein Wittelsbacher den Thron in Hellas. München und Athen stehen seither in engem Austausch und es ist kein Zufall, dass München bis heute die größte griechische Gemeinde Deutschlands beheimatet.
Neue Perspektiven auf 200 Jahre deutsch-griechischer Beziehungsgeschichte und die besondere Bedeutung der Migration.

# *Vergessene Schwabinger Geschichte*




bewegte Geschichte eines einzigartigen Areals in Schwabing

Auswertung historischer Quellen, Zeitzeugenberichte und biografischer Zeugnisse

bisher unbekannte Fotografien und farbige Abbildungen aus umfangreichen Recherchen

Das Dorf Schwabing im Norden Münchens war bereits im 17. Jahrhundert ein gern aufgesuchtes ländliches Idyll des Adels vor den Toren der Stadt. Doch die Geschichte mancher Areale des heutigen Stadtviertels ist in Vergessenheit geraten. Wer kennt etwa noch das Lodron-, später Gohrenschlösschen, in dem auch zeitweise Fürst von Bretzenheim, der außereheliche Sohn von Kurfürst Karl Theodor von Bayern wohnte? Das mehr als 3,5 Hektar große Nachbargrundstück von Königin Carolines Witwensitz Schloss Biederstein wurde im 20. Jahrhundert für Bauten der katholischen Unterrichts- und Erziehungsanstalt »Hansaheime« genutzt, die dann während der NS-Herrschaft als Kaserne dienten. Nach 1945 erfolgte unter den Amerikanern die Umwandlung in ein Krankenhaus, das erstmals mit Penicillin Geschlechtskrankheiten behandelte. Ende der 1960er-Jahre wurde daraus ein Universitätsgelände mit Hautklinik und Instituten. Auch eine Villa mit Relikten eines adeligen Bildhauers gehört zum denkmalgeschützten Gebäudeensemble. Eine faszinierende Spurensuche, die die vergessene Geschichte des Campus Biederstein wiederentdeckt und Schwabing aus einer unerwartet neuen Perspektive zeigt.

Bernadette Eberlein

**Geschichte des Campus Biederstein**
Vom Adelssitz zum Universitätsareal

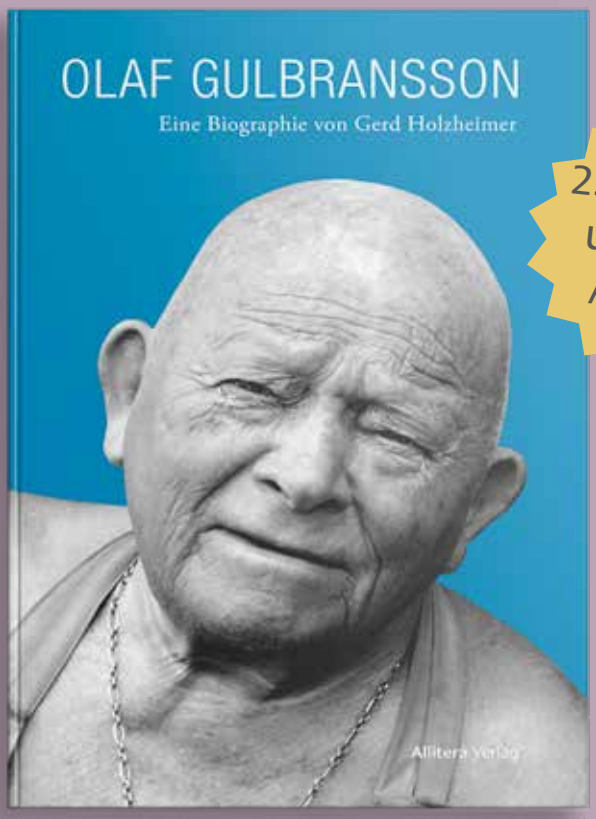
200 S., ca. 200 farb. Abb.
Format 15,5 x 22 cm
Hardcover
**€ 24,90**
ISBN 978-3-96233-569-4
Januar 2027

# *Ein Künstler zwischen Norwegen und Bayern*

neu erweiterte
und überarbeitete
Künstlerbiographie mit
überraschenden Funden und
persönlichen Einblicken

vom norwegischen Zeichner
zum unverwechselbaren
Künstler des Münchner
»Simplicissimus«

ein außergewöhnliches
Künstlerleben voller
Leidenschaft, Lebenslust und
menschlicher Widersprüche




2. überarb. und erw. Auflage

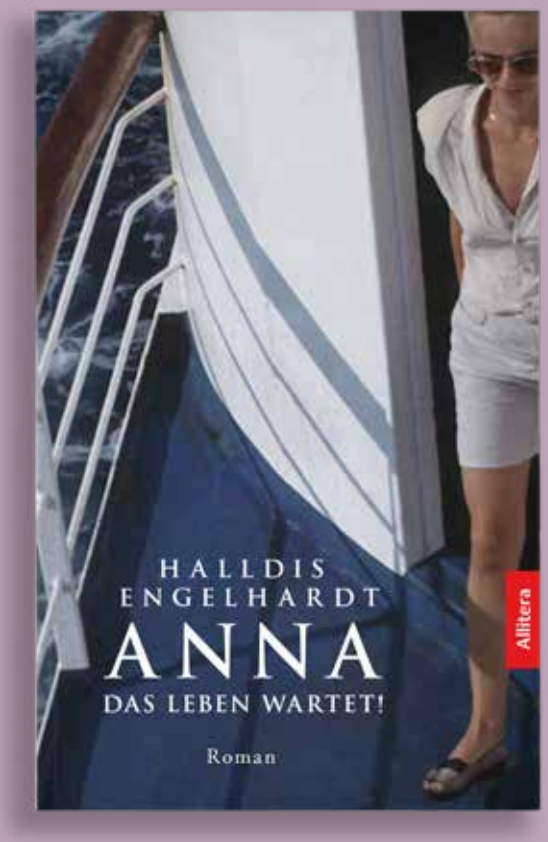
Gerd Holzheimer

**Olaf Gulbransson**
Eine Biographie

372 S., 200 farb. Abb.
Format 16 x 24 cm
Hardcover
**€ 29,90**
ISBN 978-3-96233-592-2
bereits erschienen

Olaf Gulbransson war ein Urgeschöpf als Mensch, voller Liebe zu aller Kreatur und der Natur als Ganzer. Gulbransson erkannte die Menschen, indem er ihr Inneres förmlich erschnüffelte, und er konnte sie zeichnen, auf ihren eigenen Punkt bringen. Er war nicht nur ein genialer Künstler, er war auch ein komplexer Mensch. Wie jeder Mensch war auch er widersprüchlich – privat, künstlerisch, politisch. Von seiner Geburt 1873 im heutigen Oslo bis zu seinem Tod 1958 auf dem Schererhof, hoch über dem Tegernsee, geht sein Weg. Künstlerisch von ersten Veröffentlichungen in norwegischen Satirezeitschriften wie »Trangviksposten« bis zum kühnen Einfall des Verlegers Albert Langen, diesen jungen Mann 1902 aus Norwegen nach München zum »Simplicissimus« zu lotsen, lässt sich seine Entwicklung zum genialen Strich seiner Zeichnungen verfolgen, ebenso wie zu nachgerade zenbuddhistischen Aquarellen etwa des Hirschbergs. Seit der Liebeserklärung seiner Frau Dagny in »Gulbransson – Sein Leben« ist dies die erste Biographie über den großen Zeichner und Maler Olaf Gulbransson.

# *Eine Reise ins Ungewisse*




berührender Roman über große Liebe, verpasste Chancen und den Mut zum Neuanfang

zwischen Freiheitsdrang, Künstlerträumen und Familienleben – der bewegende Weg einer selbstbestimmten Frau

Fernweh, Leidenschaft und prägende Begegnungen auf einer abenteuerlichen Reise durch Westafrika

Anfang der 1970er-Jahre kommt Anna nach München. Sie will Künstlerin werden, frei leben und alles anders machen als die Generation ihrer Eltern. In einer Wohngemeinschaft lernt sie Michael kennen. Aus Verliebtheit wird eine feste Beziehung – und aus dem ersehnten Aufbruch nach und nach ein Leben, das geordneter verläuft, als Anna es sich einmal vorgestellt hatte.
Als Anna und Michael zu einer Reise durch Westafrika aufbrechen, verändern die Begegnungen dort ihren Blick auf die Welt und auf sich selbst. Und sie begegnet einem Mann, mit dem ein anderes Leben möglich scheint. Doch sie entscheidet sich dagegen.
Fast fünfundzwanzig Jahre später ist Anna beruflich erfolgreich, verheiratet und Mutter eines erwachsenen Sohnes. Als sie ihn in Oslo besucht, holt sie eine Vergangenheit ein, die sie längst abgeschlossen glaubte. Plötzlich werden Entschlüsse von damals wieder infrage gestellt – und die Zeit ist gekommen, sich einzugestehen, was ihr Herz nie vergessen hat.

Halldis Engelhardt

**Anna**

Das Leben wartet!

292 S.
Format 13,5 x 21,5 cm
Paperback
**€ 19,90**
ISBN 978-3-96233-581-6
bereits erschienen

# LANDPARTIEN ZUR KUNST

## *Die Kunst-Reiseführerreihe im Allitera Verlag*

- Landschaften mit anderen Augen sehen – überraschende Perspektiven entdecken
- tourismusstarke Regionen in Bayern eröffnen die Reihe
- geplante Bände entdecken Chiemsee, schwäbische Barockstraße, Bayerischen Wald u. v. m.
- durchgehend vierfarbig mit zahlreichen Abbildungen
- inklusive Serviceteil mit Wanderrouten, Adressen und Öffnungszeiten von Museen, Galerien und Künstlerhäusern

Die Reihe »Landpartien zur Kunst« führt zu Orten in Bayern, in denen Ende des 19. Jahrhunderts gegensätzliche Welten aufeinandertrafen. Aus diesem Spannungsfeld entstand Neues und Zukunftsweisendes, brachten Brüche und Umbrüche bahnbrechende Innovationen in Architektur, Kunst, Literatur oder Musik hervor. Folgen Sie den Spuren dieser Reisen und entdecken Sie die Vielfalt der bayerischen (Kultur-)Landschaft.

Herausgegeben wird die Reihe von Elisabeth Tworek, langjährige Leiterin der Monacensia sowie ehemalige Leiterin der Abteilung Kultur und Bildung des Bezirks Oberbayern, und Norbert Göttler, ehemaliger Bezirksheimatpfleger von Oberbayern.

Bislang erschienen:

**Band 1**

Norbert Göttler

**Vom Atelier ins Moos.**
**Künstlerkolonie Dachau**

€ 19,90, ISBN 978-3-96233-492-5

**Band 2**

Elisabeth Tworek

**Aufbruch in Technik und Kultur.**
**Bayerisches Oberland**

€ 19,90, ISBN 978-3-96233-493-2

**Band 3**

Norbert Göttler

**Künstler im Bauernland.**
**Ammersee**

€ 19,90, ISBN 978-3-96233-497-0




NORBERT GÖTTLER
LANDPARTIEN ZUR KUNST
VOM ATELIER INS MOOS
Allitera
Künstlerkolonie Dachau


ELISABETH TWOREK
LANDPARTIEN ZUR KUNST
AUFBRUCH IN TECHNIK UND KULTUR
Allitera
Bayerisches Oberland



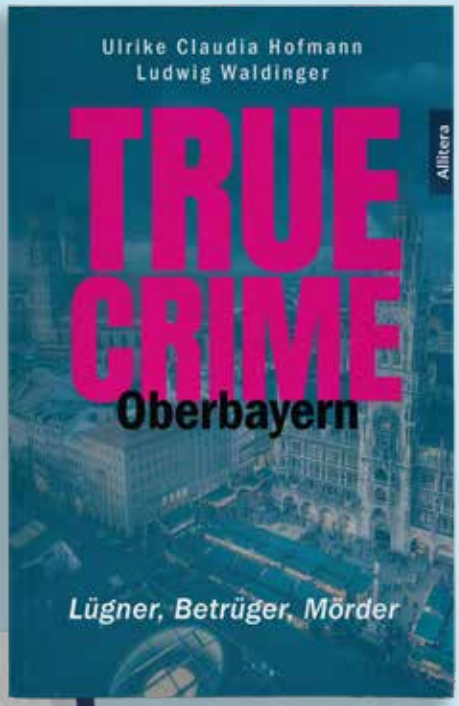



NORBERT GÖTTLER
LANDPARTIEN ZUR KUNST
KÜNSTLER IM BAUERNLAND
Allitera
Ammersee

# *Unsere Krimi-Highlights aus dem Herbst 2026*

Ein Streifzug durch reale Kriminalfälle von den 1930er- bis in die 1970er-Jahre: Das Buch versammelt spektakuläre Geschichten aus Oberbayern – von Heiratsschwindlern, Giftmorden und Stalking bis hin zu rätselhaften Gewaltverbrechen und ungeklärten Todesfällen. Historische Fälle werden dabei mit aktuellen Phänomenen wie Romance-Scamming oder der Reichsbürgerbewegung verknüpft.

Ergänzt durch Hintergrundkapitel zur Entwicklung der bayerischen Justiz und der Polizeiarbeit. Mithilfe von Ermittlungsakten und Dokumenten aus Archiven entsteht ein ebenso spannender wie informativer Blick auf Verbrechen, ihre Aufklärung – und ihre teils erschreckenden Parallelen zur Gegenwart.







**Ulrike Claudia Hofmann, Ludwig Waldinger**
**True Crime Oberbayern**
Lügner, Betrüger, Mörder

296 S., Paperback, € 20,–
ISBN 978-3-96233-412-3

SZ-Lesetipp Regionalkrimi




Ein Sommersturm über dem Starnberger See – und ein Tod, der Fragen aufwirft. In »Sturmsegler« verbindet Nina Holle die Sogkraft eines klassischen Kriminalfalls mit psychologischer Tiefe und gesellschaftlicher Relevanz. Hinter der Fassade einer einflussreichen Familie entfaltet sich ein vielschichtiges Drama über Macht, Schuld und die blinden Flecken unserer Biografien. Kommissar Eggers ermittelt in einem Umfeld, das von subtilen sozialen Spannungen geprägt ist – und muss dabei seine eigene Vergangenheit konfrontieren.

**Nina Holle**
**Sturmsegler**
Starnberger-See-Krimi

264 S., Paperback, € 18,90
ISBN 978-3-96233-558-8

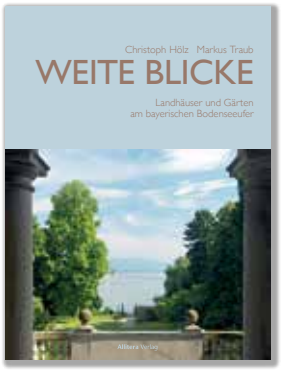
Ein brutaler Mord erschüttert das Tegernseer Tal – ausgerechnet ein True-Crime-Podcaster wird zur Zielscheibe. Für Benedikt Meihammer, Polizeiobermeister aus Bad Wiessee, beginnt eine Ermittlung, die ihn tief in die dunkle Geschichte seiner Heimat führt. Unter der Oberfläche aus Tradition und Tracht wirkt ein geheimes »Waldgericht« weiter – mit eigenen Regeln, alten Seilschaften und tödlichen Konsequenzen für alle, die zu viel fragen. An seiner Seite: Lisa Wegner, scharfsinnige Krimiautorin mit Wurzeln im Tal – und einem Wissen, das gefährlicher ist, als sie ahnt. Ein atmosphärisch dichter Regionalkrimi vom Tegernsee über Schuld, Selbstjustiz und die dunkle Macht des kollektiven Wegsehens.




**Sabine Eva Meier**
**Schuld und Schweigen**
Ein Tegernsee-Krimi

216 S., Paperback, € 18,–
ISBN 978-3-96233-546-5

# Bayern entdecken




308 S., HC, € 39,90
978-3-96233-511-3




264 S., Schw.br., € 48,–
978-3-96233-431-4




196 S., HC, € 35,–
978-3-96233-216-7




208 S., PB, € 28,–
978-3-96233-395-9




212 S., Kl.br., € 24,–
978-3-96233-462-8




204 S., Kl.br., € 18,–
978-3-96233-038-5

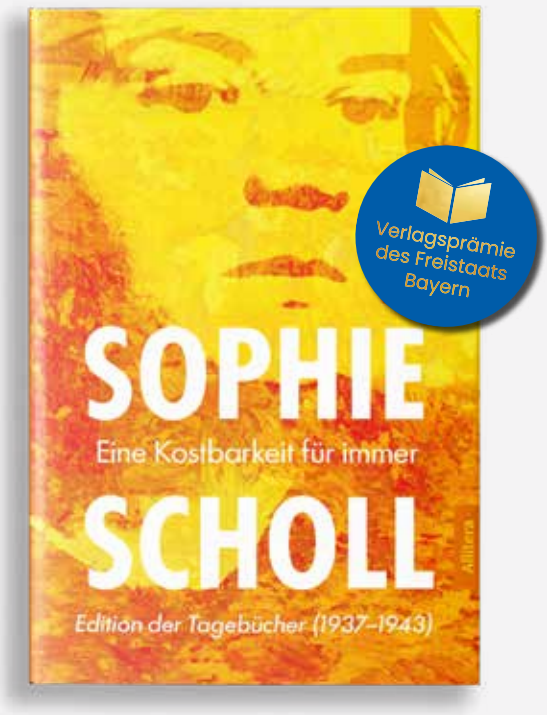



200 S., Kl.br., € 18,–
978-3-96233-042-2




200 S., Kl.br., € 19,90
978-3-96233-543-4

384 S., HC, € 34,–, ISBN 978-3-96233-539-7




ca. 152 S., HC, € 29,90, ISBN 978-3-96233-530-4



# Bayern entdecken




152 S., PB, € 16,90
978-3-96233-103-0




140 S., PB, € 16,90
978-3-96233-137-5



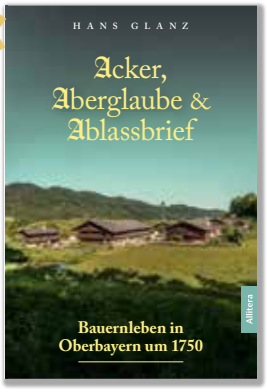

140 S., PB, € 16,90
978-3-96233-136-8




164 S., PB, € 16,90
978-3-96233-189-4



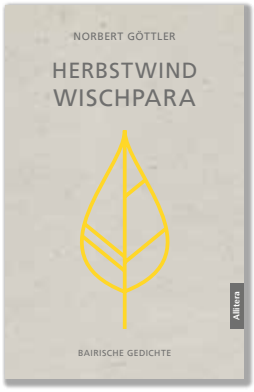

196 S., PB, € 19,90
978-3-96233-548-9




228 S., Kl.br., € 24,90
978-3-96233-406-2




136 S., HC, € 19,90,
978-3-96233-533-5




140 S., HC, € 16,90
978-3-96233-046-0

478 S., HC, € 49,– ISBN 978-3-96233-396-6




248 S., PB, € 25,–, ISBN 978-3-96233-529-8



# bayerische Biografien




460 S., Kl.br., € 34,–
978-3-96233-562-5




296 S., HC, € 24,90
978-3-96233-527-4



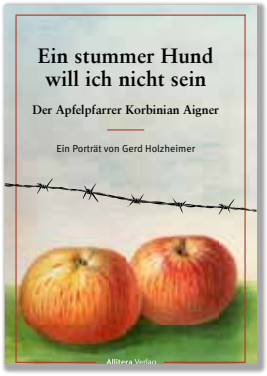

200 S., PB, € 20,–
978-3-96233-441-3




140 S., Kl.br., € 20,–
978-3-96233-400-0




460 S., HC, € 34,–
978-3-96233-456-7




175 S., HC, € 19,90
978-3-96233-494-9




144 S., PB, € 20,–
978-3-96233-563-2




260 S., PB, € 25,–
978-3-96233-550-2

372 S., Kl. Br., € 29,90, ISBN 978-3-96233-474-1




472 S., HC, € 39,90, ISBN 978-3-96233-472-7



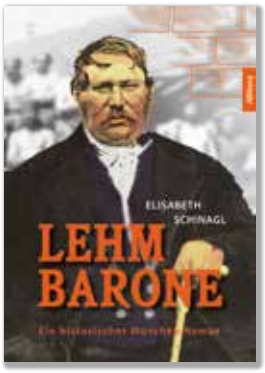
# bayerische Belletristik




568 S., Kl.br., € 19,90
978-3-96233-506-9




256 S., PB, € 18,90
978-3-96233-560-1




208 S., PB, € 18,–
978-3-96233-428-4



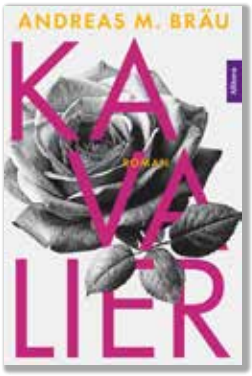

276 S., PB, € 14,90
978-3-96233-312-6




172 S., HC, € 24,90
978-3-96233-553-3




407 S., PB, € 34,–
978-3-96233-542-7




184 S., PB, € 18,–
978-3-96233-559-5




656 S., PB, € 18,–
978-3-96233-538-0

160 S., HC, € 20,–, ISBN 978-3-96233-510-6




304 S., Kl. Br., € 19,90, ISBN 978-3-96233-516-8



# Allitera Verlag

**Verlagsanschrift**
Allitera Verlag
in der Buch&media GmbH
Merianstraße 24
80637 München
Tel. +49 (0)89-13 92 90-46
Fax +49 (0)89-13 92 90-65
E-Mail info@allitera.de
Internet www.allitera.de

**Vertrieb & Marketing**
Tel. +49 (0)89-13 92 90-48
vertrieb@allitera.de

**Presse & Veranstaltungen**
Johanna Schlemmer
Tel. +49 (0)89-13 92 90-47
presse@allitera.de

**Geschäftsführer / Verleger**
Alexander Strathern

**Geschäftsleitung**
Alexander Strathern

Ust-IdNr. DE 204774693
Verkehrsnummer 10630

**Auslieferung**
Brockhaus Kommissionsgeschäft GmbH
Sandra Zoschke
Kreidlerstraße 9
70806 Kornwestheim
Tel. +49 (0)7154-13 27-9210
Fax +49 (0)7154-13 27-13
E-Mail zoschke@brocom.de
Internet www.brocom.de

Wir sind Teilnehmer an der auslieferungsübergreifenden Fakturgemeinschaft Multifakt bei:

Brockhaus/Commission

**Verlagsvertretung Bayern:**

**Dolles Vertriebsteam**
www.dolles-vertriebsteam.de

Büro
Tel. +49 (0)9407 / 958 66 15
Fax +49 (0)3222 / 95 618 17
bestellung@dolles-vertriebsteam.de

Katharina Dolles
katharina.dolles@dolles-vertriebsteam.de

Maximilian Dolles
maximilian.dolles@dolles-vertriebsteam.de

Katja Neugirg
katja.neugirg@dolles-vertriebsteam.de

Elke Hermann
Tel. +49 (0)83 79 / 72 86 28
Fax +49 (0)83 79 / 72 87 43
elke.hermann@dolles-vertriebsteam.de

Christina Lafrenz
Tel. +49 (0)155 / 60 60 53 15
christina.lafrenz@dolles-vertriebsteam.de

Petra Uffinger
Tel. +49 (0)151 /50584856
petra.uffinger@dolles-vertriebsteam.de

**Titelbild:** Johanna Conrad

**Wir wurden ausgezeichnet mit der**

Verlagsprämie des Freistaats Bayern

**2025**

www.allitera.de

facebook.com/allitera

instagram.com/alliteraverlag